

L01780 Olga und Arthur Schnitzler
an Hermann Bahr, 6. 7. 1908

Herrn
Hermann Bahr
Ober St. Veit bei Wien
Veitlissengasse.

⁵ , Tirol: Villa Heufler, Seis am Schlern, 1000m. Nach dem Aquarell von
F. A. C. M. Reisch, Meran.

6. Juli
08.

Lieber Herr Bahr,

¹⁰ wir haben Ihr wunderschönes Feuilleton über Moppchen mit Ergriffenheit gelesen, schicken Ihnen die herzlichsten Grüsse und viel gute Wünsche für den Sommer.

Olga Schnitzler.

[hs. :] Herzlichst dein

Arthur.

15

[hs. :] Unser Balcon.

- ⌚ TMW, HS AM 60163 Ba.
Bildpostkarte, 285 Zeichen
Handschrift Olga Schnitzler: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Handschrift Arthur Schnitzler: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »6. 7. 8«.
Ordnung: Lochung
- ✉ 1) Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. University of North Carolina Press 1978, S. 102.
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen* (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018, S. 405.

⁵ Villa ... Schlern] Unterstreichung mit schwarzer Tinte

¹⁰ Feuilleton über Moppchen] Hermann Bahr: *Moppchen*. In: *Neue Freie Presse*, Nr. 15.757, 4. 7. 1908. Morgenblatt, S. 1–5 (»Moppchen« war der Spitzname von Otto Erich Hartlebens Ehefrau Selma).

¹⁶ *Unser Balcon.*] auf dem Motiv mit einem Pfeil markiert